

Amtsblatt

der Gemeinde Schwielowsee

Schwielowsee, 11. Mai 2011

Nr. 07 Jahrgang 08

Auflage: 5.000 Expl.

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Protokoll der Gemeindevertretersitzung Nr. 02/2011 vom 20.04.2011	Seite 1
Widmungsverfügung	
Verbindungsweg zwischen der Geschwister-Scholl-Straße und dem Schmerberger Weg im OT Caputh	Seite 9
Bekanntmachung Textbebauungsplan „Franzensberg“	Seite 10
Stellenausschreibungen in der Gemeinde Schwielowsee	
Anlagenbuchhalter/in	Seite 11
Schulsekretär/in	Seite 11
Information aus der Friedhofsverwaltung	Seite 12

Gemeinde Schwielowsee

Niederschrift zur Sitzung Nr. 02/2011 der Gemeindevertretung Schwielowsee

Sitzungstermin: Mittwoch, 2011-04-20, 19:00 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Ferch, großer Sitzungssaal,
Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee

Öffentlicher Teil

TOP 01 Begrüßung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Schwielowsee,
Herr Büchner, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

TOP 02 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 15 Gemeindevertretern einschließlich der Bürgermeisterin gegeben (siehe Anwesenheitsliste). Frau Ladner (SPD) und Herr Hüller (CDU/FDP) sind entschuldigt.

Herr Gertner (BBS) und Herr Bothe (CDU/FDP) nehmen verspätet an der Gemeindevertretersitzung teil.

Es sind weiterhin anwesend:

Frau Lietz, Fachbereichsleiterin Finanzen, Frau Murin, Fachbereichsleiterin Bauen, Ordnung und Sicherheit, Herr Gericke, Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit, und ca. 30 Bürger.

Als geladene Gäste sind anwesend:

- Vertreter der Presse (Frau Greiner, MAZ und Herr Klix, PNN)
- 2 Mitarbeiter des Planungsbüros S&P, Frau Sombrowsky und Herr Gierisch
- Herr Sievert, Personalratsvorsitzender und Sachbearbeiter Hochbau Kita Ferch

TOP 03 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Büchner lässt über die Tagesordnung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:
15 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 04 Bestätigung der Sitzungsniederschrift Nr. 01/2011 und 01s/2011

Herr Gertner nimmt ab 19:02 Uhr an der Gemeindevertretersitzung teil. Es sind jetzt 16 Gemeindevertreter anwesend.

Frau Stoof bittet um Änderung wie folgt: Protokoll 01/2011, Seite 39, TOP 08 (alt TOP 22), letzter Absatz nicht „...Frau Stoof erklärt für die BBS...“ sondern „...Frau Stoof erklärt für die DIE LINKE...“.

Herr Steinbach bittet um Ergänzung wie folgt: Protokoll 01/2011, Seite 50, TOP 24, 5. Anstrich, „Die Analyse der Investitionen in den drei Ortsteilen sind aufzugliedern in Eigen- und Fördermittel.“

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teiles Nr. 01/2011 wird mit 16 Jastimmen und 0 Enthaltungen bestätigt.

Die Sitzungsniederschrift Nr. 01s/2011 wird mit 12 Jastimmen und 4 Enthaltungen bestätigt.

TOP 05 Bericht der Bürgermeisterin

Herr Bothe nimmt ab 19:06 Uhr an der Gemeindevertretersitzung teil. Es sind jetzt 17 Gemeindevertreter anwesend.

Frau Hoppe begrüßt die Gemeindevertreter, die Schwielowseer Bürgerinnen und Bürger sowie die anwesenden Gäste und beginnt ihren Bericht.

Am 19. März 2011 erhielten wir die positive Nachricht vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, dass wir eine erneute Projektförderung von Schulen mit ganztägigen Angeboten im Haushaltsjahr

2011 für unsere Meusebach-Grundschule in Geltow erhalten. Konkret werden ca. 10.824,00 Euro von einer Gesamtausgabe von 12.026,67 Euro gefördert. Die Gemeinde trägt somit einen Eigenanteil von ca. 1.202,67 Euro. Alle notwendigen Fördermittelantragsunterlagen wurden in Abstimmung mit der Meusebach-Grundschule umgehend eingereicht und am 19. April 2011 erhielten wir den vorzeitigen Maßnahmebeginn.

Frau Hoppe informiert, dass in diesem Jahr (Rhythmus alle 2 Jahre) der Wettbewerb um die familienfreundlichste Gemeinde wieder ausgelobt wird. Bewerbungsschluss ist der 15.06.2011. Der Hauptausschuss hat der Teilnahme am Wettbewerb zugestimmt.

Des Weiteren teilt Frau Hoppe mit, dass sie am 26. April 2011 ein Gespräch beim Staatssekretär des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Prof. Dr. Scheurle und Herrn Niebergall von der Deutschen Flugsicherung hat, hinsichtlich der geplanten Flugrouten. Herr Kreiling, Sprecher der Bürgerinitiative Fluglärmfreie Havelseen wird ebenfalls teilnehmen.

Buslinie 607 (Potsdam – Caputh – Ferch)

Fahrplanerweiterung im Rahmen des 2. Baublütenwochenendes 7. und 8. Mai 2011:

Wieder im Angebot sind am 7. und 8. Mai 2011 jeweils vier zusätzliche Fahrten von „Ferch, Mittelbusch“ nach „Werder, Am Gutshof“ um 14:28 Uhr, 16:28 Uhr, 18:28 Uhr und 20:28 Uhr. Ein Umsteigen ist nicht erforderlich, da die Buslinie 607 zu diesen Zeiten bis Werder verlängert wird. In Gegenrichtung fahren die Busse um 16:17 Uhr, 18:17 Uhr, 20:17 Uhr und 23:00 Uhr von Werder nach Ferch. Die Fahrt um 23:00 Uhr wird bei Bedarf über Ferch bis nach Caputh geführt. Es gilt der VBB-Tarif.

Buslinie 607 (Potsdam – Caputh – Ferch)

Fahrplanerweiterung ab 14. Mai bis 16. Oktober 2011:

Fast jede Haltestelle lädt zum Besichtigungsstopp ein, wenn man mit der Havelbus-Linie 607 um den Schwielowsee fährt, denn kulturell haben die Gemeinde Schwielowsee und die Stadt Werder (Havel) jede Menge zu bieten. Der „Kulturbus“ ist vom 14. Mai bis 16. Oktober 2011 an allen Wochenenden und Feiertagen im 2-Stunden-Takt von Potsdam über Caputh, Ferch, Petzow nach Werder (Havel) und zurück unterwegs. Der Streckenabschnitt Potsdam – Ferch wird im 60-Minuten-Takt bedient.

Im Berichtszeitraum konzentrierten sich die Arbeiten weiterhin auf folgende Schwerpunkte:

Aus dem Fachbereich Zentrale Steuerung

1. Aus dem Bereich Jugendarbeit

Jugendclub Caputh

Seit Mitte März werden jeden Donnerstagnachmittag Treffen im Jugendclub Caputh für die Sechsklässler der VHG Caputh angeboten. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr stehen die Räume des Jugendclubs für Treffen, Spielen und geselligem Beisammensein zur Verfügung.

Jugendgemeinschaft Geltow hier gibt es keine neuen Projekte/Aufgaben.

Jugendgemeinschaft Ferch / Deutsch-Polnischer Jugendaustausch

Die Planungen und Absprachen für den diesjährigen Jugendaustausch sind in Vorbereitung. Für die Woche vom 18.07.2011 bis 23.07.2011 wird die polnische Reisegruppe bei uns am Schwielowsee sein.

In der Woche vom 11.07.2011 bis 15.07.2011 fährt die deutsche Jugendgruppe, die sich aus den Tanzmädchen aus Ferch und Mitgliedern der Jugendgemeinschaft Ferch zusammensetzt, in die Partnergemeinde Bodzentyn nach Polen.

Die Fördergeldanträge für den Deutsch-Polnischen Jugendaustausch sind in Bearbeitung.

2. Aus dem Bereich Kindertagesstätten und Schule

Aus dem Bereich Schule:

Derzeit läuft das Anmeldeverfahren für die integrierte Kindertagesbetreuung in den VHG's für das neue Schuljahr 2011 / 2012:

iKb Caputh: 45 Kinder der neuen 1. Klassen haben sich bereits angemeldet, die Rückmeldungen der anderen Klassenstufen erwarten wir nach den Osterferien

iKb Geltow: 89 Kinder aus allen Klassenstufen haben sich bis heute angemeldet

Aus dem Bereich Kindertagesstätten:

Stand 15. April 2011:	Kita Caputh:	197 Kinder
	Kita Ferch:	96 Kinder
	Kita Geltow:	120 Kinder
	iKb Caputh:	216 Kinder
	iKb Geltow:	98 Kinder
	Tagespflege:	27 Kinder

Kinder die in Potsdam / Berlin betreut werden	95 Kinder
Kinder die in anderen Gemeinden des LK PM betreut werden	14 Kinder

Aus dem Fachbereich Finanzen

Maßnahmen des Gebäudemanagement:

Im Sportgebäude im OT Caputh haben die Renovierungsarbeiten der Aufenthalts- und Sanitäräume begonnen.

Am Bauhofgebäude im OT Caputh haben die Dacherneuerungsarbeiten begonnen und werden in der 16. KW abgeschlossen.

In der Kindertagesstätte im OT Caputh wurde die Ausschreibung für die Renovierung des Treppenhauses abgeschlossen. Die Erneuerung des Bodenbelages erfolgt umgehend in der 16. KW. Die Malerarbeiten werden dann voraussichtlich Mitte Juni erfolgen.

Im Feuerwehrgerätehaus im OT Caputh sollen die vorhandenen Holzfenster mit einem Erneuerungsanstrich überarbeitet werden. In Vorbereitung dieser Maßnahme wurden die Ausschreibungen versandt.

In der VHG - Schule im OT Caputh wird in den Osterferien der schadhafte Bodenbelag in zwei Klassenräumen im Obergeschoss des Hauses 1 erneuert. Des Weiteren werden im gleichen Zeitraum die Pflasterflächen auf dem Schulhof im Bereich des Hauses 1 instand gesetzt und somit die Unfallgefahren beseitigt.

Im Feuerwehrgerätehaus im OT Ferch wurden die Aufenthalts- und Sanitäräume im Obergeschoss malermäßig instand gesetzt.

In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit wurde im Kossätenhaus im OT Ferch die Schädlingsbekämpfungsmaßnahme mittels Begasungsverfahren durchgeführt.

In der VHG - Schule im OT Geltow wird in den Sommerferien die Erneuerung der Zuwegung vom Schulhofeingangstor bis zur Feuerwehrdurchfahrt fortgeführt. In Vorbereitung dieser Maßnahme wurden die Planungen abgeschlossen und die Ausschreibungen versandt. Im Zuge dieser Maßnahme wird es notwendig, den vorhandenen Baumbestand in diesem Bereich auf Grund der Wurzellage zu entfernen und eine Neuanpflanzung mit den zu berücksichtigenden Wurzelschutzmaßnahmen vorzunehmen.

Turnhalle Caputh als Versammlungsstätte:

In einer gemeinsamen Zusammenkunft mit dem Ingenieurbüro S&P Sahlmann und dem Ingenieurbüro Brandschutz, Christel Kelch, wurde ein Plan erstellt, welche Maßnahmen konkret durchzuführen sind, um die Turnhalle Caputh dauerhaft als Versammlungsstätte nutzen zu dürfen. Unabdingbar hierfür ist die Verbreiterung einer Fluchttür im Bereich des Parkplatzes. Die Bauarbeiten sind in den Sommerferien geplant. Da das Büro S&P Sahlmann bereits die Sanierungsmaßnahme der Turnhalle betreute, sollte diese Baumaßnahme auch durch dieses Büro bearbeitet werden. Das Ingenieurbüro Brandschutz, Christel Kelch, wird in Zusammenarbeit mit S&P ein Brandschutzkonzept erarbeiten, welches dann bei der Bauaufsicht zur Genehmigung einer dauerhaften Nutzung als Versammlungsstätte eingereicht wird. Die Beschlussvorlage zur Genehmigung der Mehrkosten dieser Maßnahme wird in die nächste Sitzungsfolge eingebracht.

Für die Veranstaltung des Maifestes am 30.04.2011 wurde durch das Ingenieurbüro Brandschutz wie beim Chorfasching eine Ausnahmegenehmigung bei der Bauaufsicht beantragt. Wir gehen davon aus, dass der erneuten Genehmigung nichts entgegensteht.

Hausmeister in den Kindertagesstätten Caputh und Geltow:

Die Suche nach einem anderen Förderweg der zuvor durch das Programm Job-Perspektive finanzierten Personalstelle ist ergebnislos verlaufen. Die notwendige Betreuung der Einrichtungen muss deshalb weiterhin durch den Hausmeisterservice abgedeckt werden. Die Beschlussvorlage zur Umwidmung der geplanten Personalkosten für den Dienstleistungsvertrag wird in die nächste Sitzungsfolge eingebracht.

Die Vorortprüfungen der Eröffnungsbilanz durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises laufen seit dem 18.01.2011. Es wurden umfangreiche Zuarbeiten durch den FB Finanzen und durch den FB Bauen, Ordnung und Sicherheit geleistet. Nach der Eröffnungsbilanz sollen die vorläufigen Jahresabschlüsse 2008 und 2009 ebenfalls geprüft werden. Seit März 2011 wird der Jahresabschluss 2010 vorbereitet.

Aus dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit

OT Caputh

Ausbau Schmerberger Weg B-Plangebiet 5/3

Der Beschluss des Ausbauprogramms für den ersten Bauabschnitt liegt der heutigen Sitzung zur Beschlussfassung vor.

Abwasserdruckleitung DN 300 vom Forsthaus Templin bis Potsdam, Templiner Eck

Den Zuschlag zur Realisierung des Gesamtbauvorhabens erhielt die ARGE (Arbeitsgemeinschaft) aus der TRP Bau GmbH, mit Sitz in Stahnsdorf und der Frey Bauunternehmen GmbH aus Potsdam. Die vertraglich gebundene Auftragssumme für die ausgeschriebenen Bauleistungen beträgt Brutto: 1.756.000 Euro.

Am 11.04.2011 fand im Haus der EWP GmbH die Bauanlaufberatung statt.

Die vertraglich vereinbarte Bauzeit endet am 30.09.2012.

Ein detaillierter Bauablaufplan liegt derzeit noch nicht vor, soll aber nach Ostern (2011) von der ARGE übergeben werden.

Vorab möchten wir jedoch zur Kenntnis geben, dass es auf der Strecke zwischen Caputh und Potsdam zu Verkehrseinschränkungen kommen wird, streckenweise einspurig, mit Ampelregelung. Auch eine Vollsperrung für den Zeitraum des Bauens im Bereich der Bahnkreuzung/Brückenquerung ist unumgänglich.

VHG Schule „Albert Einstein“ Caputh, Dachinstandsetzungen Haus 3

In diesem Jahr sind in den Sommerferien umfangreiche Dachinstandsetzungsarbeiten am Haus 3 der Caputher Schule geplant. Inbegriffen in den Maßnahmen sind die komplette Neueindeckung, Aufbringen

von Wärmedämmung auf der oberen Geschossdecke, Schornstein-sanierung, Dachklempnerarbeiten und die Teilerneuerung von Fenstern.

Das Potsdamer Planungsbüro Lierow, Lange, Müller hat die Entwurfsplanung und Kostenberechnung vorgelegt und wurde mit der Ausführungsplanung und Ausschreibung der Leistungen beauftragt. Die Schule wird in den nächsten Wochen über den konkreten Bauablaufplan informiert.

Sonstiges

In den folgenden Monaten werden weitere Straßenabschnitte in der Ortslage Caputh durch Kabelverlegearbeiten betroffen sein. Die Bau-firmen, die von der Eon/Edis AG beauftragt sind, arbeiten vorwiegend in den Gehwegbereichen bzw. in den unbefestigten Randstreifen. Betroffen sind u. a. auch die Friedrich-Ebert-Straße, die Lindenstraße, die Michendorfer Chaussee und die Potsdamer Straße.

Der Hintergrund ist die notwendige Neuverkabelung eines 1 KV-Leitungsnetzes zur Stabilisierung der häuslichen Stromversorgung.

OT Ferch

Ausbau 1. BA des Uferwanderweges „Haus am See bis Mittelbusch“

Nach abgeschlossener Auswertung der Angebote erhielt den Zuschlag für die Ausführungen der Bauleistungen die Firma DAKO GmbH aus Frankenfelde.

Derzeit erfolgen die Absteckung der Wegeachsen, die Bürgerinformation und die Einholung der verkehrsrechtlichen Anordnung, so dass mit den Arbeiten nach Ostern begonnen werden kann.

Der Beginn des Wegeausbaues erfolgt im Waldbereich in Höhe Haus Tilia und wird dann abschnittsweise in Richtung Mittelbusch fortgesetzt.

Parallel zum Wegeausbau erfolgt die Errichtung der Straßenbeleuchtung (nur im befahrbaren Wegeabschnitt). Für diese Leistungen erhielt die Elektrofirma Matthias Salomon den Zuschlag.

Parkplatz Ferch - Mittelbusch

Die Baugenehmigung für den Ausbau des Parkplatzes liegt vor.

Leider wurde dieses Vorhaben bei der Fördermittelstelle bezüglich der Förderung über das ILE - Programm in die Priorität 2 eingestuft. Somit ist der konkrete Zeitpunkt für einen positiven Fördermittelbescheid noch nicht vorhersehbar.

Ausbau Karl-Schuch-Weg

In der ersten Ausbauphase erfolgt im Auftrag des WAZV die Verlegung der Schmutzwasserleitungen und Schachtanlagen. Auf Grund des vorhandenen Gasleitungsbestandes der HSW muss der unterirdische Bauraum neu geordnet werden, was eine Umverlegung der Gasleitung notwendig macht. Hier kommt es auf Grund von Kapazitätsproblemen der Firma Vorwerk, die die Umverlegearbeiten im Auftrag der NBB durchführt, zu einer 2-wöchigen Bauverzögerung.

Trotzdem gehen wir derzeit davon aus, dass die Maßnahme wie vorgesehen, im Juni 2011 abgeschlossen werden kann.

Planung zum Neubau Erweiterung Kita „Birkenhain“

Die überarbeitete Entwurfsplanung für den Kita - Neubau mit der Darstellung von vertretbaren Einsparungspotentialen wurde vom Planungsbüro S&P in einer gemeinsamen Veranstaltung des Kultur- und Sozialausschusses und des Ortsbeirates Ferch am 14.03.2011 und im Finanzausschuss am 23.03.2011 vorgestellt.

Von Seiten der Gemeinde Schwielowsee wurde die Tendenz des Rückganges der Geburtenzahlen und der Kita - Anmeldungen nachgewiesen. Auf dieser Grundlage wurde die Kinderanzahl für die neue Kita von 100 auf 80 Kinder in der Aufgabenstellung reduziert. Trotz einiger Einsparungen bei der Ausstattung und Gestaltung kann der mittlere Standard (analog der Kita in Caputh und in Geltow) gehalten werden. Verzichtet wurde auch **nicht** auf die eigene Küchenversorgung, auf einen zusätzlichen Kreativraum und auf die Neugestaltung

des kompletten Kita - Grundstückes zu Gunsten einer guten pädagogischen Arbeit. Der nun vorliegende Entwurf mit dem Gesamtkostenbudget in Höhe von 2,35 Mio. € erhielt die Zustimmung aus den Fachausschüssen und wird zur Realisierung im Zeitraum von Februar 2012 bis Mai 2013 empfohlen.

OT Geltow

VHG Meusebach - Schule Geltow, KP II-Fördermaßnahme Turnhalle und Umfeld

Die Dachinstandsetzungsarbeiten inkl. des Aufbringens einer verbesserten Wärmedämmung wurden nach der Frostperiode im März wieder aufgenommen und stehen kurz vor dem Abschluss. Die Arbeiten am Umfeld der Turnhalle und auf dem Schulhof wurden ebenfalls weitergeführt. Schulhofseitig konnte eine befestigte Teilfläche auf gemeindeeigenem Grundstück mit neuem Spielgerät „Balltrichter“ und einer Torwand übergeben werden.

Kurzfristig konnte sich die Gemeinde als „Nachrücker“ für die Sponsoring - Vergabe durch den Fußball-Landesverband-Brandenburg e.V. für ein Kunstrasen - Minispielfeld durchsetzen. Der Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit konnte das Entscheidungsgremium von der kurzfristigen Umsetzung der baulichen Vorleistungen aus eigener finanzieller Kraft und von einer schnellen Fertigstellung zum 05.05.2011 am Schulstandort Geltow überzeugen. Somit wird voraussichtlich noch vor Beginn der Sommerferien mit der Übergabe des Minispielfeldes an die Schule zu rechnen sein.

Die Parkettinstandsetzung in der Halle inkl. der Spielfeldmarkierungsarbeiten werden vom 18.04. – 02.05.2011 durchgeführt werden. Die Halle bleibt in diesem Zeitraum geschlossen.

Sanierung Kopfbaukegelbahn

Die Sanierung der Kopfbaukegelbahn ist abgeschlossen. Am 21.04.2011 wird eine Übergabe des 2. Bauabschnitts an den Sportverein erfolgen.

Neubau Mehrzweckhalle

Die Baugrundverbesserung für die Mehrzweckhalle fand im März statt. Die Ausschreibung der Rohbaugewerke sowie die Vorbereitung der Vergabe wurden durchgeführt.

Auf Grund einer Kostenüberschreitung der Gesamtkosten für die Mehrzweckhalle wird nach Abstimmungen mit der Verwaltung und dem Sportverein voraussichtlich im Finanzausschuss im Monat Mai eine neue Beschlussvorlage vorgelegt.

Grundhafter Straßenausbau der K9610 - Am Wasser/Hauffstraße - Gemeindeanteil Gehweg, Parkflächen, Beleuchtung und Begleitgrün sowie Bushaltestellen

Die Umleitungsstrecke „Meierdamm“ wurde im März 2011 durch die ARGE endgültig fertig gestellt. Die noch offenen Nacharbeiten sollen dann im Zusammenhang mit der Beseitigung der Winterschäden an der Bordanlage erfolgen. Die ARGE wurde aufgefordert bis 30. Mai 2011 alle noch offenen Leistungen zu realisieren. Dazu gehören auch alle Mängel, die nach der Abnahme entstanden sind und die Bepflanzung des Denkmalplatzes.

Planung und Ausbau des Moosweges zur Lärmminimierung einschließlich Regenentwässerung

Mit den Bauleistungen im Los 2 wurde am 11.04.2011 begonnen. Die Bauarbeiten werden entsprechend der verkehrsrechtlichen Anordnung halbseitig ausgeführt.

Beleuchtung

Ziel sollte es sein, in den nächsten Jahren eine sukzessive Weiterführung bei der Erneuerung von Beleuchtungsanlagen in einzelnen Straßen der Gemeinde umzusetzen. Im Interesse von Energieeinsparungen sowie Umwelt- und Klimaschutz wurden bereits in mehreren Straßen alte Beleuchtungsanlagen (teilweise DDR-Bestände und HQL -Lampen – Quecksilber Leuchten) durch LED – Beleuchtungen erneuert.

In der ErP - Richtlinie von 2009 (die Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG, auch **Energy-related Products** kurz ErP genannt), in der Produkteigenschaften wie Umweltfreundlichkeit, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz für Beleuchtungsanlagen geregelt sind, wurde festgelegt, dass ab 2015 keine HQL - Leuchten sowie Ersatzteile hergestellt werden dürfen. Mit der aktuellen Maßnahme „Erneuerung Beleuchtung im Fuchsweg“ wurde am 14. Februar 2011 begonnen und in der 15. KW erfolgte die Fertigstellung. Die Leistungen wurden durch die Firma Elektro- Rathenow GmbH realisiert. Ebenfalls 2011 soll die Beleuchtung in der Wildparkstraße erneuert werden, mit einer Weiterführung 2012 in der Meiereistraße. Mit der Planung wurde das Ingenieurbüro für Elektro - und Automatisierungstechnik EIT GbR Juhnke • Esser • Neldner beauftragt. Die Beschlussvorlage dazu wird in der nächsten Sitzungsfolge eingebracht. Für die Maßnahmen Wildparkstraße und Meiereistraße wurden Fördermittel beim Bund beantragt.

Spielschiff

Am 07.02.2011 wurde an das Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung ein Antrag auf Fördermittel für den Bau eines Spielschiffes gestellt.

Ferch/Caputh/Geltow

Wegebefestigung

Mit der Ausführung der Arbeiten in Bezug auf die Wegebefestigung bzw. Wiederherstellung der Befahrbarkeit, speziell von derzeit noch unbefestigten Straßenabschnitten, wurde bereits begonnen und in den Ortslagen Caputh und Ferch abgeschlossen. Für die Bitumenfahrbahnen erfolgt partiell eine weitere Oberflächensanierung mittels Aufbringen einer Bitumenemulsion in Kombination mit einer Feinsplittschicht.

Beseitigung Streugutrückstände

Die Beseitigung der Streugutrückstände auf den Fahrbahnen und den Regeneinläufen durch die jeweiligen Winterdienstfirmen ist weitestgehend abgeschlossen.

Flächennutzungsplan

Aus den Einwohnerversammlungen innerhalb der Erörterungsveranstaltungen mit den Ortsbeiräten, welche in der 13. und 14. KW stattfanden, haben sich noch einige Diskussionspunkte ergeben. Die Verwaltung wird die angesprochenen Themen aufgreifen und eine erneute Abwägung vorbereiten. Am 14. Juni sollte diesbezüglich eine nicht-öffentliche Sondersitzung der Gemeindevertretung stattfinden, in Form einer Arbeitsgruppensitzung. Der Entwurf und die Begründung werden im Anschluss erarbeitet und in der Sitzungsfolge nach den Sommerferien voraussichtlich gebilligt.

Danach findet die erneute öffentliche Auslegung statt.

Baumschutzsatzung

Der Entwurf der Baumschutzsatzung wurde erarbeitet und ausführlich in den einzelnen Fachausschüssen diskutiert. Viele Anregungen wurden geprüft und teilweise eingearbeitet. Der Hauptausschuss hat den Satzungsbeschluss nicht in die Gemeindevertretung empfohlen, sondern um eine weitere Überarbeitung/Prüfung der Satzung gebeten. Die Baumschutzsatzung wird beginnend in den Ortsbeiräten im Mai 2011 erneut beraten und zur Beschlussfassung im Juni vorbereitet.

Sachgebiet Ordnung und Sicherheit

Allgemeiner Hinweis

Aus gegebenem Anlass weist das Sachgebiet auf die Regelungen zu offenen Feuern hin (Lagerfeuer); insbesondere ist es verboten, frisches Schnittgut und sonstige Abfälle zu verbrennen. Sollte jemand dabei angetroffen werden, führt dies unter Umständen zu einem kostenpflichtigen Einsatz der Feuerwehr. Wichtig ist vor allem die Beachtung der Waldbrandwarnstufen.

Ortsteil Ferch**Ruine im Mühlengrund/Fercher Waldstraße**

Der Eigentümer hat bis zum 21.04.2011 die Möglichkeit, die Einfriedung des Grundstückes vorzunehmen. Sollte dies nicht erfolgen, wird die Gemeinde ihre Möglichkeiten entsprechend nutzen.

Verkehr

Im Zuge der Sanierung der Bundesstraße 1 (30.06.-13.08.) ist es geplant, den Bus 607 (Wochenendverkehr bis Werder Bahnhof) über Kammerode/Glindow umzuleiten. Genaue Informationen werden entsprechend veröffentlicht.

Ortsteil Caputh**Verkehr**

Die Straßenverkehrsbehörde hat den Antrag auf Einrichtung einer 30iger Strecke im Bereich der Potsdamer Straße abgelehnt. Die Deutsche Bahn beabsichtigt, vom 24.06. - 27.06.2011, den Bahnübergang Caputh (Schwielowseestraße) zu sanieren. Dadurch wird es an diesem Wochenende zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen.

Anwohnerparkzone

Es wurden für die Anwohnerparkzone 25 Berechtigungen erteilt. Seit dem 01. März 2011 wird die Anwohnerparkzone durchgesetzt und regelmäßig kontrolliert. Bislang wurden in diesem Bereich ca. 60 Verwarnungen erteilt.

Ortsteil Geltow**Verkehr**

Der Gemeindeverwaltung lag (wie bekannt) seit dem 14.01.2011 die Anordnung zur Beschilderung Tempo-30 in der Straße Am Wasser (Sportplatz) vor. Der Kreisstraßenbetrieb hat als Baulastträger endlich die Umsetzung vorgenommen. Seit dem 15.04.2011 ist die Straße entsprechend beschildert.

Seit der 15. KW liegt der Verwaltung die verkehrsrechtliche Anordnung zur Erweiterung der Tempo-30-Zone nördlich der Hauffstraße vor. Die Beschilderung befindet sich derzeit in der Beschaffung und wird bis zum 02.05.2011 durch die Gemeindearbeiter angebracht. Damit wird auch endlich die Straße Am Pappeltor zu einer auf Tempo-30 beschränkten Zone.

Die auf der B1 beantragte stationäre Geschwindigkeitsüberwachung wurde durch den Landkreis abgelehnt.

Terminvorschau:

Alle Veranstaltungen werden rechtzeitig im Havelboten der Gemeinde Schwielowsee veröffentlicht.

TOP 06
Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 07
Beschlussfassung zum aktuellen Planungsstand
Neubau Kita Ferch

Herr Büchner begrüßt die Mitarbeiter vom Planungsbüro S&P und bittet um eine kurze und prägnante Präsentation zum aktuellen Planungsstand Neubau Kita Ferch.

Frau Sombrowsky erläutert anhand der Präsentation die Grundrisse einschließlich der Raumanordnung, die Ausstattung, die Gestaltung der Außenanlage, die Energieversorgung und die Kostenverteilung für den geplanten Neubau Kita Ferch. Die abgestimmten Ausstattungs-

standards und die Empfehlungen aus den beratenden Gremien wurden ebenfalls erläutert. Herr Büchner bedankt sich für die gute Präsentation.

Es werden keine Anfragen zur Präsentation gestellt.

Herr Lietz bittet um nähere Erläuterungen zum Betreuungsstand der Kinder aus der Kita Ferch während der Bauphase. Nach seinen Informationen ist die Betreuung während der Bauphase in den Räumen der Ganztagschule Caputh angedacht. Konkrete Aussagen der Verwaltung liegen bisher noch nicht vor.

Frau Hoppe erklärt, dass mit dem heutigen Beschluss die Verwaltung den Auftrag erhält, ein verwaltungsinternes Konzept zu erarbeiten. Des Weiteren wurde der Punkt 4 der vorliegenden Beschlussvorlage in den Fachausschüssen bereits unterstützt. Unabhängig davon wurden zunächst mit den Genehmigungsbehörden wie Landkreis, Landesjugendamt Abstimmungen durchgeführt. Weiterhin wird bereits seit März 2011 in Form einer Arbeitsgruppe gemeinsam mit der Schule, der Verwaltung und der Kita an einem Konzept zur Betreuung der Kinder aus der Kita Ferch während der Bauphase gearbeitet. Am 18.04.2011 hat Frau Hoppe an der Elternkonferenz der Schule Caputh teilgenommen und die aktuelle Situation bzw. den Bearbeitungsstand ausführlich dargelegt, da es viele Gerüchte gibt. Die Möglichkeit der Unterbringung der Kinder in der Burgstraße 1 im OT Ferch ist nicht realisierbar. Die Räume auf dem Schulkomplex Caputh bieten die besten Voraussetzungen für einen begrenzten Nutzungszeitraum, da ausreichend Flächen zur Verfügung stehen und eine Trennung zwischen Schulbetrieb und Kinderbetreuung möglich ist. Der Schulbetrieb wird durch die Betreuung nicht beeinträchtigt. Bei der ikB-Betreuung am Nachmittag sind Einschränkungen zu verzeichnen. Sie erläutert weiterhin, dass mit der Kita Caputh ebenfalls Gespräche geführt werden, um eine teilweise Betreuung der Kinder zu gewährleisten. Weiterhin werden zukünftig mit Eltern Gespräche geführt, ob eine Betreuung eventuell in der Kita Geltow möglich wäre. Diese Gespräche können jedoch erst stattfinden, wenn die Arbeit am verwaltungsinternen Konzept abgeschlossen ist.

Sie bittet die Gemeindevertreter dies in der Öffentlichkeit zu kommunizieren.

Herr Büchner erteilt Frau Neitzke das Wort. Frau Neitzke erklärt, dass der Betreuung in den Räumen der Ganztagschule Caputh mit der entsprechenden Vorbereitung nichts im Wege stehen würde. Sie gibt zu bedenken, dass der Tagesablauf der Krippenkinder nicht mit dem der Schulkinder konform läuft. Hier bittet sie um besondere Beachtung und Prüfung anderer Unterbringungsmöglichkeiten.

Herr Steinbach stellt den Antrag zur Erweiterung/Ergänzung der Beschlussvorlage und erläutert diesen. Er bittet, bei der Erarbeitung des Konzeptes, zu prüfen den Krippenkinder die Betreuung in der Kita Caputh zu ermöglichen.

Zu den Punkten 1-3 der Beschlussvorlage werden keine Anfragen gestellt.

Herr Büchner bittet um Abstimmung zum Antrag Änderung des Punktes 4 der Beschlussvorlage, eingebracht von Herrn Steinbach (BBS):

Die zu betreuenden Kinder der Kita Ferch werden während der Bauphase am Schulstandort der VHG mit ikB Caputh betreut. Für die zu betreuenden Krippenkinder der Kita Ferch soll gemeinsam mit den Leitungen der Kita Ferch, Kita Caputh und Schule Caputh nach einer Lösung gesucht werden. Das pädagogische und technische Personal wird die Betreuung der Kinder an den Ausweichstandorten durchführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, dazu ein verwaltungsinternes Konzept zu erarbeiten.

Herr Büchner bittet um Abstimmung zum Antrag von Herrn Steinbach:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Die Beschlussvorlage wird lt. Antrag ergänzt und zur Abstimmung gestellt.

Beschluss-Nr.: 11-04-24

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, das geplante Bauvorhaben Neubau Kita Ferch wie folgt zu realisieren:

1. Die weitere Planung im laufenden Jahr und die Realisierung des Neubaus der Kita Ferch im Jahre 2012 erfolgt auf der Grundlage der Entwurfsplanung Nr. 3.3 vom 10.03.2011 mit einer Kapazität von 80 Kindern, mittlerer Standard einschl. einer Vollküche.

2. Für das Bauvorhaben wird ein Gesamtbudget von 2,35 Mio. EUR festgelegt.

3. Die Bauzeit inkl. des Abrisses des Altbestandes soll im Zeitfenster von Februar 2012 bis Mai 2013 liegen.

4. Die zu betreuenden Kinder der Kita Ferch werden während der Bauphase am Schulstandort der VHG mit ikB Caputh betreut. Für die zu betreuenden Krippenkinder der Kita Ferch soll gemeinsam mit den Leitungen der Kita Ferch, Kita Caputh und Schule Caputh nach einer Lösung gesucht werden. Das pädagogische und technische Personal wird die Betreuung der Kinder an den Ausweichstandorten durchführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, dazu ein verwaltungsinternes Konzept zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis zur erweiterten Beschlussvorlage:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Herr Büchner erklärt abschließend, dass es jedem Gemeindevertreter beim Beschluss zum Bau einer neuen Kita in Ferch bewusst gewesen sein müsste, dass hier größere Probleme zu bewältigen sein werden, welche den normalen Kita-Alltag beeinträchtigen. Diese Beeinträchtigung so gering wie möglich zu halten, ist wichtigster Inhalt des verwaltungsinternen Konzeptes. Er appelliert an die Einhaltung einer kurzen Bauzeit.

TOP 08

Wahl einer Schiedsperson für die Schiedsstelle der Gemeinde Schwielowsee

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes bedanken sich Frau Hoppe und Herr Büchner bei Frau Sievert. Sie konnte leider nicht persönlich anwesend sein und überreichten als Dank für die sehr gute Zusammenarbeit in Vertretung an Herrn Sievert einen Blumenstrauß.

Herr Büchner informiert, dass sich zwei sehr kompetente Bürgerinnen auf die Ausschreibung der Schiedsstelle beworben haben. Somit könnte zukünftig in jedem Ortsteil eine Schiedsperson im Einsatz sein. Er informiert, dass das positive Votum des Hauptausschusses vorliegt.

Herr Büchner begrüßt Frau Delfanti und Frau Steinke und bittet um eine kurze Vorstellung. Beide Kandidaten kommen dieser Bitte nach. Herr Büchner bedankt sich und bittet beide während der geheimen Wahl den Sitzungssaal zu verlassen.

Im Anschluss erklärt Herr Büchner, dass eine geheime Wahl durchgeführt wird und beruft Herrn Hartmann (SPD) und Herrn Kalicki (DIE LINKE) in die Wahlkommission. Die Gemeindevertreter stimmen dem einstimmig zu.

Die geheime Wahl wird durchgeführt. Zur Auszählung wird die Sitzung von 20:14 Uhr bis 20:16 Uhr unterbrochen.

Die Wahlkommission verkündet das Ergebnis.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 11-04-25

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee wählt gem. § 4 Abs. 1 Schiedsstellengesetz - SchG

Frau Bettina Delfanti und Frau Katrin Steinke

als Schiedspersonen für die Schiedsstelle der Gemeinde Schwielowsee für die Dauer von fünf Jahren.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Beide Kandidatinnen werden wieder in den Sitzungssaal gebeten.

Herr Büchner und Frau Hoppe gratulieren Frau Delfanti und Frau Steinke und wünschen ihnen für die 5 Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit als Schiedsfrauen alles Gute.

TOP 09

Aufstellungsbeschluss für Satzungen gemäß § 34 Abs. 4 BauGB für die Ortsteile Caputh, Ferch und Geltow

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 11-04-26

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt:

1. Für die Ortsteile Caputh, Ferch und Geltow wird jeweils eine Satzung gemäß § 34 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Mit den Satzungen sollen die Grenzen für im Zusammenhang bebaute Ortsteile festgelegt werden.

2. Die räumlichen Geltungsbereiche können erst im Laufe des Aufstellungsverfahrens festgelegt werden und werden mit Billigung der Vorentwürfe flurstücksgenau benannt.

3. Es bestehen folgende Planungsziele.

- a) Festlegung der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gemäß § 34 BauGB
- b) Berücksichtigung der im Flächennutzungsplan vorgesehenen Baufläche

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Bemerkung:

Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10

Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Textbebauungsplan „Franzensberg“

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 11-04-27

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt:

1. Die zum Entwurf des Textbebauungsplans „Franzensberg“ i.d.F. v. 12. Oktober 2010 im Rahmen der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit und der erneuten Beteiligung der Behörden vorgebrachten Anregungen, Einwendungen und Hinweise wurden zur Kenntnis genommen und geprüft. Die Ergebnisse der Auswertung des erneuten Beteiligungsverfahrens gemäß Anlage 1 werden zur Kenntnis genommen und gebilligt.

2. Der Textbebauungsplan i.d.F v. 23.02.2011 wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Textbebauungsplan besteht aus den textlichen Festsetzungen der Begründung und dem Übersichtsplan (Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Bemerkung:

Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11

Beschlussfassung zur Abschnittsbildung gemäß § 130 Abs. 2 Baugesetzbuch in Bezug auf das Straßenbauvorhaben Schmerberger Weg B-Plangebiet 5/3

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 11-04-28

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Bildung eines Abschnittes im Sinne von § 130 Abs. 2 Baugesetzbuch bezüglich des Straßenbauvorhabens Schmerberger Weg B-Plangebiet 5/3. Der Abschnitt beginnt mit dem Flurstück 16 an der Grenze zum Flurstück 19 (Schmerberger Weg) und endet mit Abschluss des Flurstückes 526 (ca. 197 m, siehe Anlage Karte).

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 12

Beschlussfassung zum Ausbauprogramm zum grundhaften Ausbau der Anliegerstraße im B-Plangebiet 5/3 „Schmerberger Weg“ in zwei voneinander getrennten Bauabschnitten

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 11-04-29

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt den grundhaften Ausbau der Anliegerstraße im B-Plangebiet 5/3 „Schmerberger Weg“, gemäß des in der Anlage 1 enthaltenen Ausbauprogramms für den 1. BA, wobei der Komplettausbau in zwei zeitlich voneinander getrennten Bauabschnitten (BA) erfolgen soll. Erster BA 2011/2012, zweiter BA nach Klärung noch offener Grundstücksfragen.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 13

Beschlussfassung Widmung des Verbindungsweges von der Geschwister-Scholl-Straße zum Schmerberger Weg

Herr Büchner erklärt, dass der Vertrag heute unterschrieben vorliegt. Herr Lietz äußert, dass er davon ausgeht, dass die im Finanzausschuss besprochenen Anliegen im Vertrag enthalten sind.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 11-04-30

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt in ihrer Sitzung vom 20.04.2011, die in der Anlage befindliche Widmung von öffentlichen Straßen (Allgemeinverfügung).

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 14

Beschlussfassung zur 1. Änderung des Stellenplans zum Haushalt 2011

Herr Steinbach erklärt für die Fraktion des BBS, dass diese der Beschlussvorlage nicht zustimmen werde. Als Begründung führt er an, dass fehlende Transparenz in der Stellenplanung der Verwaltung vorliegt. Für die geleisteten Zuarbeiten, Forderungen aus dem Hauptausschuss, bedankt er sich und lobt die Ausführlichkeit.

Als Anfrage bittet er um Information ob und wie lange die Förderung der Jugendkoordinatorin vom Landkreis noch erfolgen wird. Frau Hoppe erklärt, dass die Förderung der Stelle jährlich erfolgt, jeweils Zielvereinbarungen mit dem Landkreis abgeschlossen werden und ihr keine Informationen vorliegen, dass bei den Stellen der Jugendkoordinatoren zukünftig Einsparungen erfolgen sollen.

Des Weiteren kritisiert er die auswärtige Erstellung der Personalabrechnung. Frau Hoppe stellt zunächst richtig, dass die Bearbeitung der Personalabrechnung (konkret die Pflege aller Daten) vollständig in der Verwaltung erfolgt. Es existiert ein Dienstleistungsvertrag mit dem Landkreis Potsdam – Mittelmark um zu jeder Zeit die Gehaltsabrechnung und vor allem die Übermittlung der Daten an die Krankenkassen, Finanzamt, Versorgungseinrichtungen sicherzustellen. Bei Krankheit unserer Mitarbeiterin sind diese Pflichtmeldungen und die Gehaltsabrechnung nicht möglich. Von dort erfolgt auch der Druck und die Versendung der Lohnscheine. Die Kosten betragen 5,00 € pro Abrechnungsfall (Mitarbeiter)/Monat, das sind ca. 7.800,- € pro Jahr. Gleichzeitig werden aber Kosten bei der jährlichen Programmpflege eingespart. Insgesamt waren diese Kosten bereits im Haushalt 2010 enthalten. Des Weiteren verweist Frau Hoppe auf das Geschäft der laufenden Verwaltung.

Herr Scheidereiter stimmt den Ausführungen von Herrn Steinbach zu, erklärt aber für die Fraktion Unabhängige Bürger, dass der Beschlussvorlage zugestimmt wird.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 11-04-31

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, die 1. Änderung des Stellenplans zum Haushalt 2011 in der vorliegenden Form (siehe Anlage 1).

Die Änderung ist der Kommunalaufsicht anzuzeigen.

Abstimmungsergebnis:

11 Jastimmen 6 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 15

Beschlussfassung zur Nachbewilligung und Umwidmung von finanziellen Mitteln zum Bau eines Minispielfeldes auf dem Schulsportplatz Geltow

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 11-04-32

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt:

1. die Mittel der Maßnahme 2112.091104.2112 9500 RWA Anlage Turnhalle Geltow (Finanzhaushalt) zu sperren und als Eigenmittel für den Bau des Minispielfeldes Schulsportplatz Geltow zu verwenden.
2. die Mittel des Sachkontos 2112-521131 Sanierungsmaßnahme Turnhalle Geltow (Ergebnishaushalt/Mittel Konjunkturpaket II) in Höhe von 11.000 EUR zu sperren und die Mittel als Maßnahme für den Bau einer bepflanzten Wallanlage im Zusammenhang mit der Errichtung des Minispielfeldes zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

16 Jastimmen 0 Neinstimmen 1 Enthaltung

TOP 16 Anfragen

- Herr Lietz lädt alle Gemeindevertreter und Bürgerinnen und Bürger zum 3. Maifest unter Beteiligung von 12 Caputher Vereinen am 30.04.2011 recht herzlich ein. Es sind um 11:00 Uhr ein Festumzug und um 12:00 Uhr die Aufstellung des Maibaums auf dem Schul-sportplatz mit anschließendem Nachmittagsfest im OT Caputh geplant. Für die Gemeindevertreter liegt an der Abendkasse ein kostenloser Eintritt zum Tanz in den Mai bereit.

- Herr Steinbach erkundigte sich nochmals zum Termin der nicht-öffentlichen Sondersitzung der Gemeindevertretung am 14. Juni 2011.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

Herr Büchner verabschiedet die Gäste und beendet den öffentlichen Teil.

Pause in der Zeit von 20:31 Uhr bis 20:32 Uhr.

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 17 Bestätigung der Tagesordnung

TOP 18 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 23.02.2011

TOP 19 Grundstücksangelegenheiten

TOP 20 Anfragen

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

gez. R. Büchner
Vorsitzender
der Gemeindevertretung
der Gemeinde Schwielowsee

gez. K. Reichau
Protokoll

Hinweis:

Das vorstehende Protokoll wird vor der Bestätigung durch die Gemeindevertretung veröffentlicht und ist somit erst nach der nächsten Gemeindevertreter-sitzung rechtswirksam.

Widmungsverfügung

Gemäß § 6 Brandenburgischen Straßengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 13. April 2010 (GVBl.I/10, [Nr. 17]), wird der Verbindungsweg zwischen der Geschwister-Scholl-Straße und dem Schmerberger Weg im Ortsteil Caputh der Gemeinde Schwielowsee im Sinne des § 3 Abs. 5 Nr. 2 des Brandenburgischen Straßengesetzes für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die Widmung erstreckt sich auf das Flurstück der Gemarkung Caputh, Flur 10, Flurstück 45 auf einer Länge von 140 m.

Die Verkehrsfläche ist im Bereich der Treppe (60 m) ausschließlich als Fußweg gewidmet und in der Karte mit den Eckpunkten C-D-E-F markiert. Der zweite Teil zur Geschwister-Scholl-Straße (80 m) ist als Anlieger- und Fußgängerweg gewidmet und für den Anliegerverkehr befahrbar sowie in der Karte mit den Punkten A-B-C-D markiert. Die Karte, aus dem die Lage der gewidmeten Flächen ersichtlich ist, ist Bestandteil der Widmungsverfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Schwielowsee, den 21.04.2011

gez. K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee



Bekanntmachung der Gemeinde Schwielowsee über das In-Kraft-Treten des Textbebauungsplans „Franzensberg“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat am 20. April 2011 in öffentlicher Sitzung den Textbebauungsplan „Franzensberg“ vom 23. Februar 2011 gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen (Beschluss Nr.: 11-04-27). Die Begründung wurde gebilligt.

Der Textbebauungsplan „Franzensberg“ im Ortsteil Geltow der Gemeinde Schwielowsee tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Der Textbebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung dauerhaft bei der Gemeindeverwaltung Schwielowsee während der üblichen Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt kann Auskunft verlangt werden.

Ort: Bauverwaltung der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee

Zeit: Montag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00- 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten.

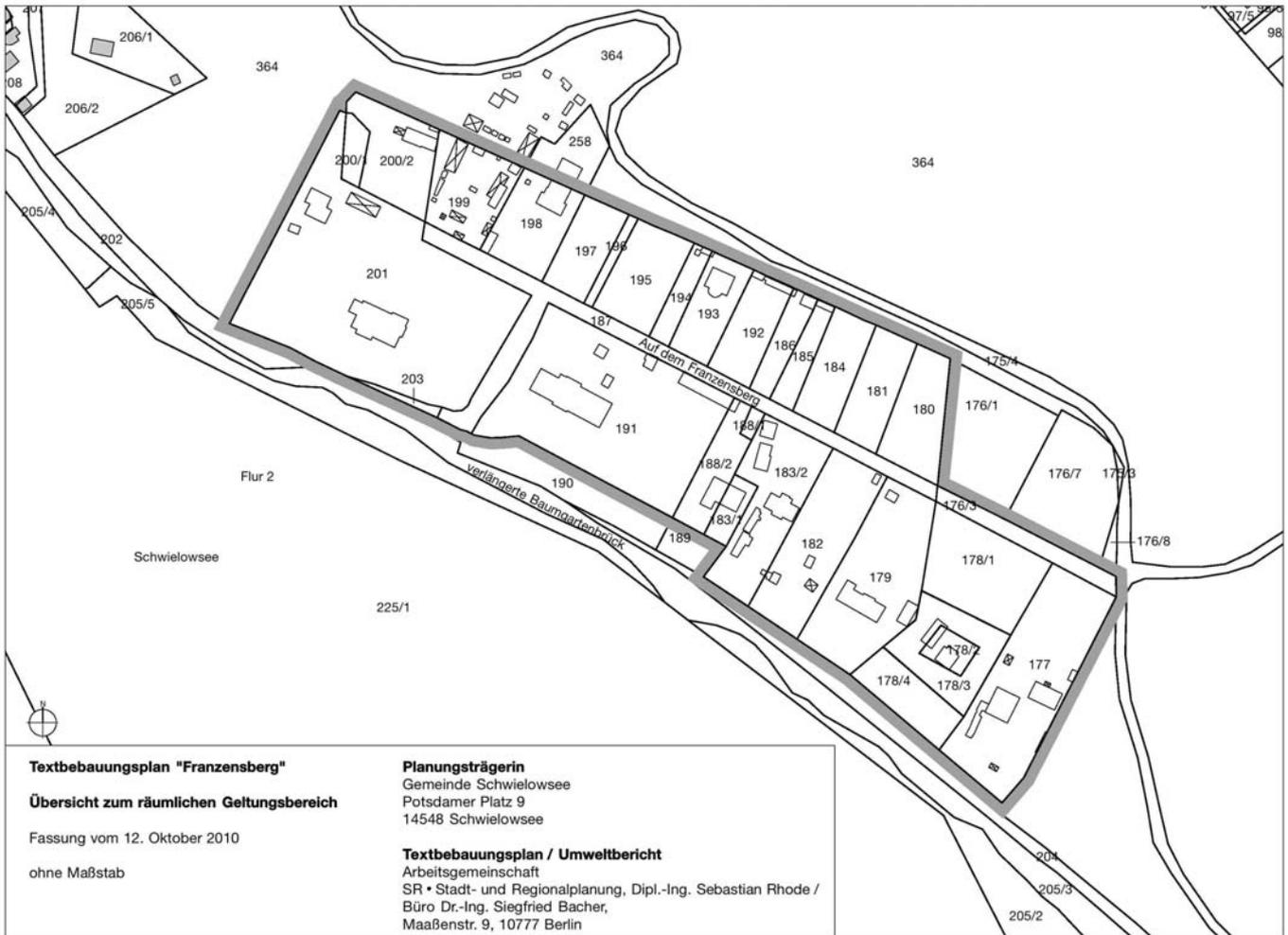
Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Schwielowsee geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Es wird darauf hingewiesen, dass Entschädigungsberechtigte nach § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 Baugesetzbuch Entschädigung verlangen können, wenn die in den §§ 39 bis 42 Baugesetzbuch bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Sie können die Fälligkeit des Anspruchs durch einen bei dem Entschädigungspflichtigen zu stellenden schriftlichen Antrag auf Entschädigungsleistung herbeiführen. Gemäß § 44 Abs. 4 Baugesetzbuch erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Vermögensnachteil eingetreten ist, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Schwielowsee, den 10.05.2011

gez. K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee



Stellenausschreibung

In der Gemeinde Schwielowsee ist zum 01. August 2011 die Stelle einer / eines

Anlagenbuchhalter/in

mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 30,0 h / Woche (Teilzeit) zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im wesentlichen Tätigkeiten im Bereich der Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung insbesondere:

- Führen der Anlagenbuchhaltung,
- Erfassung und Verwaltung der langlebigen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens,
- Bewertung der Zu- und Abgänge des Anlagevermögens,
- Ermittlung und Buchung der Abschreibungen,
- Sachbearbeitung der Inventuren,
- Überwachung der Eingaben der Fachämter im KAI- Programm und im Archikart,
- Unterstützung des Berichtswesens/Jahresabschlüsse,
- Aufbau Controlling /Kosten- und Leistungsrechnung und Bearbeitung.

Voraussetzungen:

Wir erwarten von Ihnen einen Abschluss als Buchhalter/In sowie einschlägige Berufserfahrung vorzugsweise in der öffentlichen kommunalen Verwaltung. Kenntnisse in der doppelten Haushaltsführung sowie auf dem Gebiet des kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens sind erforderlich.

Organisationsfähigkeit, absolute Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Genauigkeit sowie Diskretion setzen wir voraus.

Bereits vorhandene Kenntnisse mit dem Programm SASKIA HKR, KAI und Archikart sind wünschenswert.

Allgemeine Hinweise:

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 8 des TVöD.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungs- und Berufsweg, aktuelle Zeugnisse und Führungszeugnis) richten Sie bitte unter dem Kennwort „Anlagenbuchhalter/in“ bis spätestens zum 31. Mai 2011 an die

Gemeinde Schwielowsee
Büro der Bürgermeisterin
OT Ferch
Potsdamer Platz 9
14548 Schwielowsee

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Schwielowsee ist zum 01. August 2011 die Stelle einer / eines

Schulsekretärin / Schulsekretärs

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) zu besetzen.

Dienstort ist die Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung „Albert Einstein“ OT Caputh

Aufgabengebiete:

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben selbständig erledigen, wie Telefondienst, Post bearbeiten, Schülerschein ausstellen, Ausgabe von Formularen usw.
- Unterstützung der Schulleitung, Managerin und Mitorganisieren diverser, regelmäßiger Anlässe, Aktionen und Veranstaltungen (Tag der offenen Tür, Einschulung, Gutachten, Zeugnisse, Gesundheitsuntersuchungen etc.)
- Administration Schulleitung (Führen von Klassenlisten, Schüler- und Lehrerdateien, Jahresplan, usw.)
- Erledigung interner und externer Korrespondenz, Ausführung der anfallenden Aufträge der Schulleitung
- Erstellen von Statistiken, Datenerhebungen des Schulamtes und Ministeriums
- Kaufmännische und buchhalterische Kenntnisse, wie Einkäufe, Bestellungen, Ausschreibungen für Unterrichtsmittel, Lehrbücher, Mobiliar; Haushaltsführung usw.

Vorraussetzungen:

- Kaufmännische Ausbildung oder Verwaltungsfachangestellte oder Berufserfahrung im ähnlichen Bereich
- Zuverlässigkeit, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit und Gefallen am Kontakt mit Kindern im Grundschulalter und deren Eltern
- Fundierte EDV-Kenntnisse: Microsoft-Office: Word, Excel, Power Point; Outlook und Fotoprogramm
- gewissenhafte und selbständige Arbeitsweise, Organisations- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Zielstrebigkeit
- Kommunikationsfähigkeit, eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Interesse und Engagement für die Schule und für schulische Fragen und Entwicklung
- der Besitz des Führerscheins Klasse B wäre wünschenswert

Allgemeine Hinweise:

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 des TVöD.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungs- und Berufsweg, aktuelle Zeugnisse und Führungszeugnis) richten Sie bitte unter dem Kennwort „Schulsekretär/in“ bis spätestens zum 31. Mai 2011 an die

Gemeinde Schwielowsee
Büro der Bürgermeisterin
OT Ferch
Potsdamer Platz 9
14548 Schwielowsee

Information aus der Friedhofsverwaltung

Sehr geehrte Bürger/innen,

in der zweiten Maihälfte beginnend, werden die Grabsteine auf ihre Standfestigkeit überprüft.

Betroffen davon sind folgende Friedhöfe im OT Ferch:

- Waldfriedhof
- Friedhof Kammerode
- kommunaler Teil des Kirchfriedhofes

Die konkreten Termine der Prüfung werden im Schaukasten am Friedhof veröffentlicht.

i. A. Büchner
Sachbearbeiterin

IMPRESSUM AMTSBLATT

Herausgeber: Gemeinde Schwielowsee
Die Bürgermeisterin
OT Ferch, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee
Telefon: (033209) 769 0

Das Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee erscheint nach Bedarf. Es wird zusammen mit der Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee „Der Havelbote“ kostenlos in alle Haushalte von Caputh, Ferch und Geltow verteilt. Die Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee „Der Havelbote“ sowie das dort einliegende Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee können auch im Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Str. der Einheit 3, 14548 Schwielowsee, OT Caputh, oder bei Schreibwaren Riemann, Str. der Einheit 58, 14548 Schwielowsee, OT Caputh, entgegengenommen werden. Das Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee ist zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Schwielowsee: www.schwielowsee.de veröffentlicht.

Verleger: Schwielowsee Tourismus e.V.
OT Caputh, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee
Telefon: (033209) 7 08 86

Ende des Amtsblattes